

Vorwort zur 6. Auflage

Das Fach Orthopädie und Unfallchirurgie hat sich in den letzten Jahren rapide weiterentwickelt. Angesichts einer Vielzahl von wertvollen bildgebenden High-Tech-Verfahren gerät häufig die zentrale Rolle von Anamnese und klinischer Untersuchung in den Hintergrund. Jedoch sind oftmals gerade die Ergebnisse einer ausführlichen klinischen Untersuchung wegweisend für die Diagnose und Empfehlung zur operativen oder konservativen Therapie. Eine echte, funktionelle Beeinträchtigung in ihrer individuellen Wertigkeit zu beurteilen ist ohne manuelle Untersuchungsergebnisse und differenzierte Tests nicht möglich. Das vorliegende Kompendium soll die wichtigsten Untersuchungsmethoden und Tests für Knochen, Gelenke und Muskeln vermitteln.

Die 6. Auflage weist einige grundlegende Änderungen auf. Im Zuge der Spezialisierung auf eine Körperregion oder gar ein Gelenk erschien es den Herausgebern sinnvoll, die einzelnen Kapitel von ausgewiesenen Gelenkexperten bearbeiten und neu auflegen zu lassen. Des Weiteren hat der Leser in dieser Auflage nun auch die Möglichkeit, ausgewählte Tests als Video abzurufen.

Die wesentlichen Kriterien, die der Untersucher von einem diagnostischen Test erwartet, sind Genauigkeit, Zuverlässigkeit und Reproduzierbarkeit. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Befunde eines bestimmten diagnostischen Tests wahr und korrekt sind, kann durch die Test-Charakteristika (z. B. Spezifität und Sensitivität) und die klinische Situation, in welcher der Test angewandt wird, beeinflusst werden. In umfangreichen Literaturrecherchen haben die Autoren die einzelnen Kapitel überarbeitet und alle Tests auf ihre Wertigkeit überprüft. Neue Tests wurden aufgenommen und Anregungen aus dem Leserkreis berücksichtigt. Als Neuerung in dieser Auflage wird zu einigen Tests die Reliabilität angegeben, sofern diese in hochwertigen Studien eruiert wurde.

Jeder Test wird im Verlauf Schritt für Schritt erläutert, ausgehend von der Lage und Position des Patienten. Die mögliche Diagnose, die sich aus dem Test ergibt, wird jeweils dargestellt. Die Kapitel sind nach Körperregionen gegliedert. Eine Anleitung für die Anwendung und Durchführung der Tests wurde den Kapiteln vorangestellt, Flussdiagramme zeigen eine Übersicht und bieten erste Orientierung. Das Buch weist somit den Weg zur zielgerichteten Untersuchung unserer Patienten und ermöglicht eine schnellere Diagnosestellung aufgrund eines besseren anatomischen und biomechanischen Verständnisses.

Dem Thieme Verlag, besonders Frau Antje-Karen Richter, Frau Cornelia Haase, Frau Julia Arndt, Frau Silvia Haller und Frau Elke Plach gilt großer Dank für die hervorragende Zusammenarbeit bei der Entstehung dieser Neuauflage.

Die Popularität dieses Werkes und das großartige Engagement herausragender Spezialisten aus dem Fach der Orthopädie und Unfallchirurgie, die an der Neuauflage mitgearbeitet haben, belegt den großen Stellenwert der klinischen Untersuchung. Diese ist nicht zu ersetzen und sollte fortwährend trainiert und verbessert werden. Wir danken den Mitautoren, Prof. Dr. Christina Stukenborg-Colsman, Dr. Chrisitan Plaaß, Dr. Florian Goetz, Dr. René Malzkorn, Dr. Kay Schmidt-Horlohé und Prof. Dr. Fritz Thorey. Für die Erstellung und Bearbeitung der Videos danken wir ganz besonders Herrn Dr. Simon Martin Heinz und Herrn Dr. Klemens Hirsch.

Die Herausgeber,
Johannes Buckup & Reinhard Hoffmann